

MSI Z490 Tomahawk Hackintosh (wieder) zum laufen bringen

Beitrag von „Vostec“ vom 12. November 2023, 23:25

Hallo allerseits,

nachdem ich meinen bis dato perfekt unter Ventura laufenden Hackintosh versehentlich auf die Beta von macOS Sonoma aktualisiert habe, kam es zu Problemen mit Wi-Fi und Bluetooth. Also habe ich mir einen Stick mit dem aktuellen Sonoma RC erstellt um alles platt zu machen und einen Clean Install durchzuführen. Da ich eh schon dabei war, habe ich auch die Click BIOS 5 Firmware von meinem MSI Z490 Tomahawk aktualisiert (sie war davor auf einem Stand von 2021). Seit dem ich das [BIOS Update](#) durchgeführt habe geht nun gar nichts mehr.

Nach dem hochstarten komme ich bis zum Bootpicker, bei dem ich die macOS Partition oder den Installer Stick auswählen kann.

Unabhängig davon was ich wähle, nach dem drücken der Enter-Taste erscheint das Apple Logo (ohne einen Ladebalken) und es geschieht ab hier leider nichts mehr.

Habe das Dortania Guide sowie diverse Foren hoch und runtergelesen, EFIs von anderen Nutzern mit ähnlichen Setup durchprobiert und immer wieder die Einstellungen in meinem BIOS kontrolliert. Natürlich habe ich auch einen Nvram Reset durchgeführt und mittels verifysre2.efi sichergestellt, das mein CFG Lock auf disable konfiguriert ist.

Wo mache ich ab diesem Punkt jetzt weiter?

Kann es sein, das unter der aktuellen Click BIOS 5 Firmware kein Hackintosh Betrieb mehr möglich ist?

Habe alle Einstellungen die ich finden konnte aus dem Dortania Guide übernommen (bis auf den Punkt USB Legacy Boot, damit mein [Install Stick](#) im Picker angezeigt werden kann).

Im Anhang ist ein Screenshot von dem was ich sehe, wenn ich im verbose Mode hochstarte, mein Setup ist folgendes:

Intel i7 10700k | MSI Z490 ATX Tomahawk | ASRock Radeon 6800 XT |

32GB G.Skill Trident Z Neo DDR4-3600

Beitrag von „apfel-baum“ vom 12. November 2023, 23:43

hallo [Vostec](#) ,

da du nicht schreibst um welche wlan-btkombi es sich handelt- kann man nur mutmaßen, broadcom?- ja das ist nicht unbekannt und wäre sogar bereits mitsamt how-to im forum vertreten.

baue dir jeweils für den installer und die efi=fat32 formatierter stick, einen eigenen stick.

bitte keinen legacyboot machen-einstellen.

lg 😊

edit- versuchen kannst du es, wenn es der csm ist, ggf. uefi first einstellen

Beitrag von „al6042“ vom 13. November 2023, 07:07

Nach einem BIOS-Update ist es grundsätzlich wichtig alle Einstellungen darin gründlich zu prüfen, da diese gerne auf Standard-Einstellungen zurückgesetzt werden... Ich kann mir gut vorstellen dass nach dem [BIOS Update](#) selbst Sonoma Beta nicht mehr startet.

Zudem macht es wenig Sinn sich andere EFIs anzuschauen und durchzuprobieren, wenn deine Eigene es bisher immer geschafft hatte Ventura ohne Probleme zu starten. Diese hättest du besser innerhalb Sonoma auf die EFI-Partition des USB-Sticks kopiert und dann genutzt... und das hätte natürlich vor dem BIOS-Update geschehen müssen.

Darin solltest du in der config.plist des Sticks nur den Verbose-Mode aktivieren, damit du schnell erkennen kannst, ob du von der Platte oder vom Stick bootest.

Arbeitest du im Dualboot, sodass du über das Windows 10 aus deinem Profil noch an die alte EFI rankommst?

Zum gezielten unterstützen müssten wir hier auch Bilder möglichst aller BIOS-Einstellungen von dir zu sehen bekommen... vielleicht fällt uns etwas auf, dass dir entgangen ist.

Beitrag von „Vostec“ vom 13. November 2023, 10:18

[Zitat von apfel-baum](#)

hallo [Vostec](#) ,

da du nicht schreibst um welche wlan-btkombi es sich handelt- kann man nur mutmaßen, broadcom?- ja das ist nicht unbekannt und wäre sogar bereits mitsamt how-to im forum vertreten.

baue dir jeweils für den installer und die efi=fat32 formatierter stick, einen eigenen stick.

bitte keinen legacyboot machen-einstellen.

lg 😊

edit- versuchen kannst du es, wenn es der csm ist, ggf. uefi first einstellen

Alles anzeigen

Bei mir sorgt eine BCM94360CS2 mittels Fenvi Adapter für den Bluetooth und Wifi Empfang. Soweit ich weiß funktioniert die Kombi inzwischen mit der Sonoma RC und den passenden Kext. Man kann auf einen FAT32 formatierten Stick einen macOS Installer spielen? Dachte bisher immer die Datenträger müssen auf macOS Journaled/APFS formatiert sein, um gestartet werden zu können. Man lernt nie aus 😊

[al6042](#) Habe nach dem [BIOS Update](#) alle Einstellungen für mehrere Stunden mit dem Dortania Guide abgeglichen, aber konnte nichts auffälliges finden. Von meiner bisherigen EFI die unter Ventura gut lief habe ich natürlich ein Backup gemacht, also könnte diese noch auf die macOS Partition, bzw. den Boot Stick kopiert werden.

Werde später mal ein paar Bilder von den [BIOS Einstellungen](#) und meine EFI hier posten.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 13. November 2023, 15:46

[Vostec](#)

was fat 32 angeht ist das dateigrößenlimit dort 4gb max. das bedeutet das der efi-usb-stick fat32 formatiert,- der stick mit dem installer aber apfs hat, es sei denn du nimmst ein jeweils kleines recovery-image welches der starter ist und den rest bei einer zwangsweise bestehenden inet-verbindung nachlädt. deine zielplatte besteht idr aus einer fat32 sowie einer in apfs formatierten partition-das macht idr der installer für dich während er installiert.

wlan bt unter sonoma? -> broadcom/fenvi -> gucke doch bitte hier hinein->
<https://www.hackintosh-forum.de/>

lg 😊

Beitrag von „kaneske“ vom 13. November 2023, 16:16

[Vostec](#) auf was steht in deiner Config:

Booter-Quirks-SetupVirtualMap

Probier mal True bitte...

Ohne deine Config gesehen zu haben...ResizeBar hast du im BIOS an oder aus? Und was steht dazu in deiner Config??

Beitrag von „Vostec“ vom 13. November 2023, 23:57

Im Anhang Screenshots von allen BIOS Untermenüs die ich finden konnte, meiner bis zuletzt erfolgreich genutzten EFI und den Infos die ich sehe, wenn ich vom Stick oder der macOS SSD boote. Den USB Legacy Support im BIOS hatte ich für Testzwecke zum Zeitpunkt der Screenshoterstellung auf enable, inzwischen ist er auf disable gesetzt.

[al6042](#)

Habe ein Dualboot Setup, kann über Windows 10 mittels DiskGenius noch auf die EFI der macOS Partition zugreifen.

[apfel-baum](#)

Ist das formatieren der EFI Partition des USB-Sticks auf FAT32 zwingend nötig, oder funktioniert es auch mit macOS Journaled? Habe den Sonoma Installer Stick auf einem Mac per Terminal Kommando mit der offiziellen Anleitung von Apple erstellt und bin mir nicht sicher, wie die EFI Partition formatiert worden ist.

[kaneske](#)

Habe den Wert auf True gesetzt, Re-Size BAR Support ist im BIOS aktiviert. Ob etwas dazu in meiner Config steht weiß ich nicht, habe hierfür leider nicht genug Hintergrundwissen 😞

Beitrag von „apfel-baum“ vom 14. November 2023, 00:15

[Vostec](#) ,

m.w. ist jegliche efi partition im fat 32 format.

Ig 😊

Beitrag von „Vostec“ vom 15. November 2023, 15:35

Niemand eine Idee?

Beitrag von „apfel-baum“ vom 15. November 2023, 16:58

[Vostec](#)

vielleicht nimmst du dir den als inspiration- etwas unterschiedlich ists schon ala i9 .. und guckst ob es damit zumindest schonmal anfängt zu laufen -> <https://github.com/OMGJL/MSI-Z490-Tomahawk-OpenCore>

lg 😊

Beitrag von „massi“ vom 4. Dezember 2023, 16:49

Hallo,

weiß nicht, ob das noch interessiert, aber vielleicht haben ja noch andere das Problem mit MSI z490 Boards.

Ich hatte dasselbe Problem mit einem MSI Z490-A Pro, nachdem ich auf das aktuellste BIOS aktualisiert hatte (8/23), ging nichts mehr. Nur ein Apfellogo und keinen Fortschrittsbalken.

Nach langem Rumgefummel habe ich dann das vorherige BIOS wieder aufgespielt und es lief wieder ohne Probleme.

Beitrag von „Vostec“ vom 4. Dezember 2023, 16:57

[Zitat von massi](#)

Hallo,

weiß nicht, ob das noch interessiert, aber vielleicht haben ja noch andere das Problem mit MSI z490 Boards.

Ich hatte dasselbe Problem mit einem MSI Z490-A Pro, nachdem ich auf das aktuellste

BIOS aktualisiert hatte (8/23), ging nichts mehr. Nur ein Apfellogo und keinen Fortschrittsbalken.

Nach langem Rumgefummel habe ich dann das vorherige BIOS wieder aufgespielt und es lief wieder ohne Probleme.

Vielen Dank für deine Rückmeldung! Hab es leider schon befürchtet, mit den Vorschlägen der anderen User bin ich auch nicht weitergekommen. Die einzige Option macOS auf diesem Board zum laufen zu bringen, scheint wohl das aufspielen einer veralteten BIOS Firmware zu sein. Welche Version genau funktioniert bei dir und könntest du vielleicht Screenshots von deinen [BIOS Settings](#) posten?

Danke 😊

Beitrag von „Wassermelone“ vom 4. Dezember 2023, 17:37

Sind die Daten vom post #7 aktuell oder was dazwischen geändert?

Hier im BIOS steht die Grafik auf intern und in der EFI steht kein Konfiguration für interne GPU außerdem gibt es noch eine andere eGPU als RX6800XT denn auch in der EFI steht was von GTX 1660 !!!!



Hier muss auf eGPU sein und wenn du von ResizeBar in Windows profitieren möchtest dann muss den Quirk ResizeAppleGpuBars null sein

Zitat von Vostec

Bei mir sorgt eine BCM94360CS2 mittels Fenwi Adapter für den Bluetooth und Wifi Empfang

für die Karte brauchst du auch keine extra kext, um sie bis Ventura zum laufen zu bringen , daher alle AirportBrcmFixup.kext müssen gelöscht werden

Beitrag von „cobanramo“ vom 4. Dezember 2023, 17:57

Stelle im Bios diese Einstellungen um, und nimm den beigefügten Config.plist mit deinem Efi.

Dann sollte es wieder mit dem aktuellen Bios starten.



Gruss Coban

Beitrag von „massi“ vom 8. Dezember 2023, 16:25

Hallo cobanramo,

das hat funktioniert, jetzt bootet mein Hackintosh auch wieder mit dem aktuellen BIOS für mein MSI z490 A Pro.

Jetzt würde mich nur interessieren, welche Einstellungen es genau in Deiner config.plist waren,

die das bewirken.

massi

Beitrag von „cobanramo“ vom 8. Dezember 2023, 18:21

Es ist die "SetupVirtualMap" wie [kaneske](#) es schon erwähnt hat in kombination mit der "ProtectUefiServices".

Bei manchen Boards von MSI reicht die "SetupVirtualMap", bei manchen muss die "ProtectUefiServices" mit aktiviert werden **bei den neuesten Bios update`s**. Was genau MSI da verändert hat kann ich leider auch nicht genau sagen aber seit neuestem startet MacOS nur so.

Hab ein z590 Board, die relevantesten original SSDT`s sind eigentlich dasselben wie die vorgänger, irgendwas scheint aber doch nicht mehr zu passen.

```
19. SetupVirtualMap
Type: pilot boolean
Fail-safe: false
Description: Setup virtual memory at SetVirtualAddresses.
Some types of firmware access memory by virtual addresses after a SetVirtualAddresses call, resulting in early
boot crashes. This quirk workarounds the problem by performing early boot identity mapping of assigned virtual
addresses to physical memory.
```

24

Note: The need for this quirk is determined by early boot failures.

```
14. ProtectUefiServices
Type: pilot boolean
Fail-safe: false
Description: Protect UEFI services from being overridden by the firmware.
Some modern firmwares, including on virtual machines such as VMWare, may update pointers to UEFI services
during driver loading and related actions. Consequently, this directly obstructs other quirks that affect memory
management, such as DevirtualizeUefi, ProtectUefiMemoryRegions, or RebuildAppleMemoryMap, and may also
obstruct other quirks depending on the scope of such.
GRUB Shim makes similar on-the-fly changes to various UEFI image services, which are also protected against
by this quirk.
Note 1: On VMWare, the need for this quirk may be determined by the appearance of the "Your Mac OS guest
might run unsafely with more than one virtual core." message.
Note 2: This quirk is needed for correct operation if OpenCore is chainloaded from GRUB with BIOS Secure
Boot enabled.
```

Gruss Coban

Beitrag von „massi“ vom 8. Dezember 2023, 18:45

Vielen Dank, Coban!

Beitrag von „gene-x“ vom 8. Dezember 2023, 19:50

Interessant, da ich auch ein MSI MPG Z490 Gaming Plus habe.

Hat mich schon deshalb nicht ereilt da ich automatische Bios Updates für das Board, nicht zuletzt da es so wunderbar stabil läuft und die CPU mit CPU-Lite 1 auch noch sehr viel weniger Strom verbrät, unter Windows durch deaktivieren der Firmware im Gerätemanager bis jetzt verhindern konnte.

Gut zu wissen was die Lösung ist.

Danke [cobanramo](#)

Beitrag von „Vostec“ vom 10. Dezember 2023, 22:20

[Zitat von cobanramo](#)

Stelle im Bios diese Einstellungen um, und nimm den beigefügten Config.plist mit deinem Efi.

Dann sollte es wieder mit dem aktuellen Bios starten.



Gruss Coban

Alles anzeigen

Danke für die Mühe, mit deinen [BIOS Einstellungen](#) und der config Datei bin ich schonmal ein gutes Stück weiter gekommen. Leider schaltet sich nach der Zeile „com_apple_filesystems_nfs: successfully loaded NFS module“ mein Display aus und es passiert nichts mehr (Rechner läuft aber weiterhin). Habe bereits einen NVRAM Reset gemacht ohne Erfolg.

Als SMBIOS nutze ich das des iMacPro1,1, generiert durch OC Configurator. Liegt hier evtl. der Fehler?

Beitrag von „cobanramo“ vom 10. Dezember 2023, 23:16

[Zitat von Vostec](#)

Display aus und es passiert nichts mehr (Rechner läuft aber weiterhin)

Das liegt vermutlich daran an deinen "DeviceProperties" die du eingestellt hast, da ist IGPU mitkonfiguriert.

Ich würde dir empfehlen das du den IGPU im BIOS deaktivierst, der ist mit deiner 6800 XT unnötig.

Hab dein EFI komplett überarbeitet und aktualisiert, nimm einfach den EFI im Anhang und ergänze nur die SMBIOS von dir.

Den hab ich hier neu generiert.

[Zitat von Vostec](#)

Zeile „com_apple_filesystems_nfs: successfully loaded NFS module“

Das hat nichts zu bedeuten, es kann dein Graphic nicht initialisieren.

Teste mal einfach den EFI im Anhang, vergiss den NVRAM Reset nicht.

Gruss Coban

Beitrag von „Vostec“ vom 16. Januar 2024, 17:00

[Zitat von cobanramo](#)

Hab dein EFI komplett überarbeitet und aktualisiert, nimm einfach den EFI im Anhang und ergänze nur die SMBIOS von dir.

Wahnsinn, mit ~~deinem~~ EFI und den geänderten [BIOS Einstellungen](#) bootet der Rechner wieder,
tausend Dank!! 

Im Bootlog stehen noch ein paar Zeilen die aussehen wie Fehlermeldungen (z.B. GV wake-up failure), sind die normal oder sollte ich die noch beheben?

Das hochstarten dauert nun etwas länger als unter Ventura, aber alles was ich bisher testen konnte (AirDrop/WLAN/Bluetooth/...) funktioniert wie es soll. 😊

Beitrag von „Zitterbacke“ vom 19. Januar 2024, 18:36

Hallo zusammen, ich möchte Euch gerne um Unterstützung bitten. Ich bin am Verzweifeln, da ich es einfach nicht hinbekommen, Ventura oder Sonoma auf meinem PC mit MSI Z490 Board zu installieren. Es ist ein MSI MPG Z490 GAMING EDGE WIFI. Ich habe schon alles mögliche versucht und bin jetzt auf diesen Thread hier gestoßen, auf den ich meine ganze Hoffnung setze 😊

Ich habe:

- die BIOS-Einstellungen gemäß Angaben hier im Thread angepasst
- das von [cobanramo](#) oben bereitgestellte EFI inkl. darin enthaltener config.plist verwendet
- mittels GenSMBIOS ein neues SMBIOS für iMac20,2 erstellt.

Wenn ich dann vom USB-Stick boote, kommt folgende Fehlermeldung:

Code

1. OC: Driver OpenRuntime.efi at 0 cannot be loaded - Access Denied!
2. Halting on critical error

Wo liegt da der Fehler und wie kann ich diesen beheben? Habe mein EFI hier mit angehängt.

Vielen Dank für Eure Hilfe.

Beitrag von „Horsti“ vom 19. Januar 2024, 18:52

Driver OpenRuntime.efi hat wohl keinen Bock. Da solltest du noch mal nachschauen ob dieser

wirklich mit dem Release deines OpenCores passt.

Meines Wissens kannst du nicht eine aus nem, OC.0.9.4 nehmen und in OC.0.9.8 packen.

Das wäre jetzt für mich der Ansatzpunkt bei der Fehlermeldung.

edit.

Die genannten OC Versionen sind bitte nur als Beispiel zu verstehen.

Beitrag von „Zitterbacke“ vom 19. Januar 2024, 19:39

[Horsti](#), Vielen Dank für Deinen Tipp. Habe die EFI gerade nochmal neu zusammengestellt, meine config.plist dazugepackt, alles wieder auf den USB-Stick kopiert, gebootet, aber der Fehler tritt weiterhin auf. Was kann ich da jetzt noch tun?

Kurzes Update: Habe das EFI bzw. den USB-Stick noch einmal komplett neu aufgesetzt und die Einstellungen in der config.plist Schritt für Schritt gemäß Anleitung auf dortania vorgenommen. Und voila, jetzt läuft es. Ich bin so happy :-). Das Einzige, was nicht funktioniert ist WiFi und Bluetooth. Gibt es hierzu einen Tipp, wie ich das auch noch ans Laufen bekomme. Dann wäre ich restlos zufrieden. Vielen Dank schon einmal für Eure Hilfe. 🙌